SEIT 1881 – SCHMALSPURBAHNEN IN SACHSEN – GROSSE GESCHICHTE AUF SCHMALER SPUR

BAHNHOF BERTSDORF

STATION DER DAMPFBAHN-ROUTE SÄCHSISCHE SCHMALSPURBAHNEN

1886 1887 1888 1889 **1890** 1891 1892 1893 1894



Standort:
Bahnhof Bertsdorf,
betrieben von der Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH (SOEG)
IV der Zittauer Schmalspurbahnen e.V.



Die DAMPFBAHN-ROUTE als Ferienstraße verbindet alle Aktivitäten rund um die sächsischen Dampfbahnen, touristische Höhepunkte und reizvolle Regionen des Freistaates Sachsen zu einem Gesamterlebnis. Die vorliegende Station ist eine von über 50, an der Sie sächsische Eisenbahngeschichte erleben können.

Zur Geschichte:

Seit der Eröffnung im Jahr 1890 verzweigen sich im Bahnhof Bertsdorf die beiden Streckenäste der von Zittau kommenden Schmalspurbahn zu den Endbahnhöfen Oybin und Jonsdorf. Als Abzweigbahnhof weist das in seiner historischen Gesamtheit erhaltene Bahnhofsensemble einige Besonderheiten auf. So wurden das Empfangsgebäude, der Lokomotivschuppen und die Ladestraße des Bahnhofes in Insellage errichtet. Markant ist auch das heute noch in Betrieb befindliche Stellwerk des Bertsdorfer Bahnhofs. Auf ihm versieht der Zugleiter der Zittauer Schmalspurbahn seinen Dienst. Das 1938 erbaute Stellwerk ist eines der wenigen Hochstellwerke einer Sächsischen Schmalspurbahn. An das Bahnhofsensemble schließt sich auch das im Stil der Gründerzeit errichtete Hotel Bahnhof Bertsdorf an, welches 1907 sein heutiges Aussehen erhielt. Hier wird schon seit den Anfangsjahren der Schmalspurbahn den ankommenden Ausflüglern eine Einkehr geboten.

Neben den von der SOEG mbH genutzten Gleisanlagen engagiert sich der Interessenverband der Zittauer Schmalspurbahnen e.V. um die Erhaltung des in seinem Besitz befindlichen Bahnhofsgebäudes und nutzt den Lokschuppen als Museum.

Strecke Zittau - Bertsdorf - Jonsdorf/Oybin eröffnet am 24. November 1890

www.dampfbahn-route.de